

Zeitschrift: Textiles suisses [Édition multilingue]
Herausgeber: Textilverband Schweiz
Band: - (1993)
Heft: 96

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Titelbildgestaltung von Mouchy
mit Stickerei von Filtext

**Office Suisse d'Expansion
Commerciale OSEC**
Avenue de l'Avant-Poste 4
Case postale 1128
CH-1001 Lausanne
Tel. 021 323 18 24
Fax 021 320 73 37
Redaktion, Werbung, Abonnemente
Verlagsleiter: Peter Pfister
Chefredaktorin: Jole Fontana
Redaktionelle Mitarbeit:
Hannelore Blum, Ursula Harbrecht,
Klaus Dieter Ohk, Rosmarie Zeiner
Werbung: Carlo Manferdini
Verlagsassistentin:
Alexandra Burgdorf
Verlagssekretariat:
Regula Krumm
Gestaltung: Atelier Bundi SGV
Stephan Bundi,
Silvia Aebi

International verteilte Publikation
mit vier Erscheinungen pro Jahr
Jahresabonnement:
Schweiz SFr. 74.–/Ausland SFr. 84.–
Einzelexemplare:
Schweiz SFr. 20.–/Ausland SFr. 25.–
Satz: Fotosatz Bern W. Spälti AG
Fotolithos: Prolith AG, Köniz
Druck: Farbendruck Weber AG, Biel

TEXTILES S U I S S E S

© OSEC Nr. 96, 14. Dezember 1993

Inhalt

Editorial

Bright New World **17**

Prêt-à-Porter Paris/Mailand 1994

Laisser faire **18**

Stilistenmode aus Schweizer Stoffen **26**

Düsseldorfer Modeszene im Creativ Haus

Layering – der modische Mix in
Schweizer Stoffen **34**

Designer-Ideen für Stickerei-Nachtwäsche

Unterspielter Luxus **56**

Innovative Produktentwicklung

Baumwolle **72**

Taschentücher

Vom Schnupftuch zum Kulturgut **82**

Design Preis Schweiz

Die Poesie in den Dingen des Alltags **92**

Spectrum

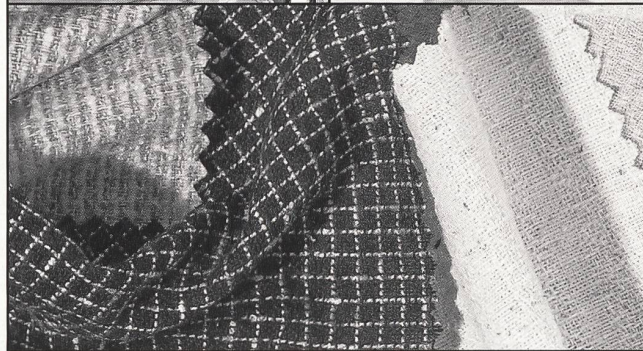
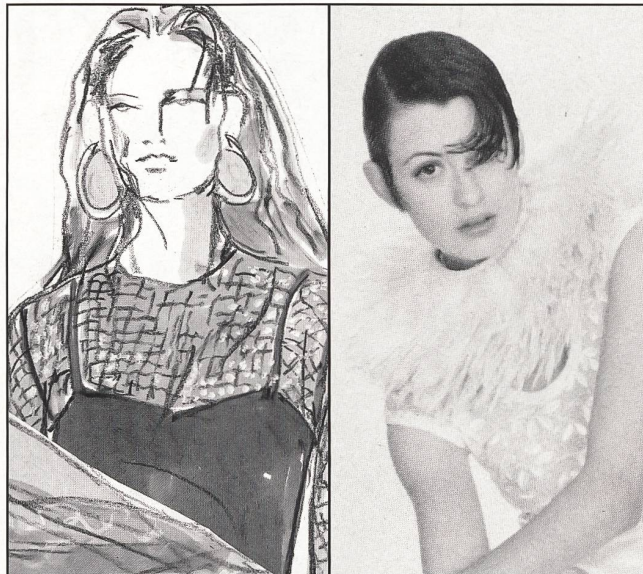
96

Übersetzungen

105

Stilistenmode: laissez faire

Die vorschnelle Rückkehr des Mini hat die Längenfrage ausser Kurs gesetzt: alles ist möglich und laissez faire der diplomatische Ausweg. Ansonsten steht die holde Weiblichkeit im Mittelpunkt mit starken Lingerie-Einflüssen. Alles wird weicher, fließender, femininer.



Düsseldorfer Modeszene: Layering

Auf einen unkonventionellen modischen Mix eingelassen haben sich die Designer(innen) des neugeschaffenen Creativ Haus Düsseldorf. Sie haben unterschiedlichste Stoffe aus Schweizer Kollektionen Winter 94/95 ausgewählt und damit ein weiteres Kapitel der unendlichen (Mode) Geschichte des Layering geschrieben.



Designer-Ideen für Stickerei-Nachtwäsche: Unterspielter Luxus

Für fünf Schweizer Modemacherinnen war das Thema Nachtwäsche mit Stickerei ein Anreiz, neue Ideen einzubringen und interessante Materialkombinationen aufzuzeigen. Dabei stand eine neue, eher puristische aufgefasste Femininität im Vordergrund.

Innovative Produkt- entwicklung: Baumwolle

Eine Faser ist dank moderner Technologie so wandlungsfähig wie ein Chamäleon: sie nötigt geradezu zum Experimentieren und Verändern. Zu solchem Tun mit Baumwolle angeregt hat "Textiles Suisses" eine Reihe Schweizer Firmen, und nicht nur traditionelle Baumwollweber.

Taschentücher – Vom Schnupftuch zum Kulturgut

Trotz weltweit enormer Konkurrenz behauptet sich eine in der Ostschweiz beheimatete Sparte der Textilindustrie: die Taschentuch-Produktion, die mit Topqualitäten und kreativen Ideen sich erfolgreich Marktanteile im In- und Ausland sichert, ob als bedruckte oder Stickerei-verzierte Spezialität.

